

**07.05.2026**  
**DONNERSTAG**



14.00 Uhr · Kleiner Saal

**TIEFSAITS**

**ALMA STOLTE** *Barockcello und Violoncello Piccolo*

**ANNA REISENER** *Viola da Gamba*

**MIRJAM-LUISE MÜNZEL** *Barockcello und Blockflöte*

# *ESPRESSO***KONZERT**

## **JOHANN SEBASTIAN BACH (1685 – 1750)**

**Prelude nach BWV 999**

### **Suite Nr. 2 d-Moll für Violoncello solo BWV 1008**

(arrangiert für zwei Violoncelli und Viola da Gamba)

*Prélude – Allemande – Courante*

#### **Choral „Komm, oh Tod, du Schlafes Bruder“**

*Sarabande – Menuette I & II – Gigue*

#### **„Wachet auf, ruft uns die Stimme“**

aus den Schübler-Chorälen BWV 645

### **Suite Nr. 6 D-Dur für Violoncello solo BWV 1012**

(arrangiert für Viola da Gamba, Violoncello piccolo und Barockcello)

*Prélude – Allemande – Courante*

#### **„Meine Seele erhebt den Herren“**

aus den Schübler-Chorälen BWV 648

*Sarabande – Gavotte I & II – Gigue*

**HERZLICHEN DANK  
AN UNSEREN PARTNER**

Alle Werke wurden vom Ensemble tiefsaits  
arrangiert und bearbeitet.

  
**DAS SCHOKOLADENHAUS**

# IM *PORTRÄT*

## *TIEF***SAITS**

Das 2020 gegründete Berliner Ensemble präsentiert in seinen Aufführungen sowohl selten gehörte Originalwerke als auch eigene Bearbeitungen. Obwohl das Ensemble eine historische Perspektive einnimmt, finden sich in seinen Programmkonzepten immer wieder Bezüge zu aktuellen gesellschaftlichen und philosophischen Themen sowie die Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Komponist\*innen. Die künstlerische Arbeit und Forschung von tiefsaits wird regelmäßig von Institutionen wie dem Berliner Senat, Kulturfunk Lüneburg oder der Deutschen Orchesterstiftung gefördert. 2024 erschien ihre Debüt-CD *À TRE* beim Label DaVinci Records mit noch völlig unbekanntem Cellotrios des Komponisten Joseph Dall'Abaco. 2025 erschien digital die EP *tiefsuite* beim Label Perfect Noise. Das Ensemble ist Träger des Stipendiums #Musikerzukunft der Deutschen Orchesterstiftung.

## *ALMA* **STOLTE**

Die Cellistin auf historischen Instrumenten sowie Gambistin lebt in Dresden und ist als Kammermusikpartnerin und Continuospielerin europaweit unterwegs. Sie studierte in Dresden, Amsterdam und Berlin und lernte von Musiker\*innen wie Viola de Hoog, Lea Rahel Bader, Ludger Rémy, Matthias Bräutigam, Kristin von der Goltz, Jonathan Pesek, Hans-Christoph Rademann und Xenia Löffler. Alma Stolte ist Cellistin des Dresdner Barockorchesters und tritt darüber hinaus regelmäßig mit Ensembles wie der *lautten compagney Berlin*, *AKAMUS*, *Le Concert Lorrain*, *Ælbgut* und dem *Dresdner Kreuzchor* auf. Zudem erkundet sie mit ihrer Band *NOUK* in einer einzigartigen Verschmelzung von Jazz, Pop und Kammermusik neue musikalische Wege für das Cello (Debütalbum *„Figures Afloat“* erschien 2022). Lehrend verschreibt sich die Cellistin außerdem der Musikvermittlung für Kinder und Erwachsene vom Einzelunterricht über Ensemble Coaching bis zu Schulprojekten.

## MIRJAM-LUISE MÜNDEL

Die Blockflötistin, Gambistin und Barockcellistin lehrt an den Musikhochschulen in Bremen und London. Für sie ist die Alte Musik eine Möglichkeit, zeitlos brennende Fragen auszuloten. Sie kuratiert und leitet interdisziplinäre Projekte gemeinsam mit Kolleg\*innen: ihr Festival Alte Musik Fest Friedenau, ihr Duo GESTI mit der Tänzerin Imola Nagy, ihr Podcast Being Fanny Mendelssohn, ihr Opern-Pasticcio PENELOPE in Zusammenarbeit mit dem Ensemble Wunderkammer und vielfältige Projekte mit ihrem Trio tiefsaits. Zahlreiche Konzertreisen führen sie zu Festivals und in Konzertsäle in Europa und darüber hinaus. Mirjam-Luise Münzel konzertiert mit Ensembles wie der *lautten compagney*, *Il pomo d'oro*, *AKAMUS* oder *Continuum*. CD-Erscheinungen 2024/25 sind: *VESTIVA* (Soloalbum), *A TRE* (mit tiefsaits), *Seelentrost* (mit Isabel Schicketanz) und *Secrets of Andalusia* (mit *Lux Musicae London*).

## ANNA REISENER

studierte Barockcello, modernes Cello sowie Viola da Gamba in Bremen, Amsterdam, Frankfurt und Berlin. Prägende Erfahrungen sammelte sie daneben als Mitglied des *European Union Baroque Orchestra*, der *Stuttgarter Bachakademie* sowie des *Collegium Vocale Gent Academy*. Sie konzertiert regelmäßig mit Barockorchestern wie *AKAMUS*, *Collegium Musicum '23*, *Il pomo d'oro* und *Concerto Ispirato*. Musikalische Projekte führte sie an internationale Konzertorte, darunter das *Muziekgebouw aan 't IJ* in Amsterdam, die *Guildhall* in London, das *Royal Opera House* in Versailles, das *AMUZ* in Antwerpen, die *Los Angeles Opera* und die *Kölner Philharmonie*. Sie ist zudem bei renommierten Festivals wie dem *Bachfest Leipzig*, *Bucharest Early Music Festival*, *York Early Music Festival* und den *Herrenchiemsee Festspielen* aufgetreten. Besonders am Herzen liegen ihr kammermusikalische Projekte, das französische Repertoire für Viola da Gamba sowie das Musizieren von Consort- und Vokalmusik.

# VOR ANKÜNDIGUNG

Das nächste  
**ESPRESSO-KONZERT**

**11.05.2026**  
**MONTAG**

14.00 Uhr · Kleiner Saal

**HANA CHANG** *Violine*  
**NIKOLA MEEUWSEN** *Klavier*

**Toru Takemitsu** „Distance de Fée“ für Violine und Klavier  
**César Franck** Sonate für Violine und Klavier A-Dur

## IMPRESSUM



**Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!**

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und /oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

**Herausgeber** Konzerthaus Berlin · **Intendant** Tobias Rempe · **Redaktion** Johannes Schultz, Tanja-Maria Martens · **Satz, Reinzeichnung und Herstellung** REIHER Grafikdesign & Druck  
Gedruckt auf Recyclingpapier · [www.konzerthaus.de](http://www.konzerthaus.de)